



Busfahrer bei Unfall schwer verletzt

Walsrode, (NI), Leipzig (Sachsen) Gleich zwei schwere Bus-Unfälle ereigneten sich innerhalb drei Tage auf den Autobahnen im Bundesgebiet. Am 27.03.24 ereignete sich ein schwerer Unfall eines Reisebusses des Unternehmens Flix auf der BAB 9 bei Leipzig. laut letzten Erkenntnissen starben vier Menschen ums Leben.

Ein weitere Unfall mit einem Bus fand auf der BAB 27 am 25.0.24 gegen 22:30 h statt, hierbei wurde ein Bus-Fahrer schwer verletzt.

Der TÜV bestätigt es jedes Jahr Der Bus ist in Deutschland das sicherste Verkehrsmittel. Trotzdem sind Busunfälle nicht auszuschließen.

Hier ein Bericht über den Unfall am 25.03.24 auf der BAB 27.

Zwischen den Anschlussstellen Verden-Ost und Walsrode West zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen einem Omnibus und einem mit einem Pkw beladenen Klein-Lkw in Folge dessen der Busfahrer schwer verletzt wurde.

Die Feuerwehren Walsrode und Verden wurden mit dem Alarmstichwort „Verkehrsunfall – Person in Bus eingeklemmt“ alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass der 54-jährige Busfahrer glücklicherweise schon befreit werden konnte. Nach notärztlicher Erstversorgung wurde er mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Durch die Feuerwehr wurde der Brandschutz sicher gestellt, die Unfallstelle ausgeleuchtet und auslaufende Betriebsstoffe abgestreut. Für die anschließende Bergung der Fahrzeuge, deren Trümmerteile über beide Fahrstreifen verteilt waren, und die folgende Reinigung durch



Fachfirmen war die Richtungsfahrbahn Walsrode bis in die frühen Morgenstunden gesperrt. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen.

Text: Feuerwehr Lk. Walsrode; Fotos: Feuerwehr Verden & Feuerwehr Walsrode